

# ZKB fördert weiterhin Forschung in IT-Sicherheit und KI



Donald Tillman, Geschäftsführer der ETH Foundation, Jörg Müller-Ganz, Präsident des Bankrats der Zürcher Kantonalbank und Joël Mesot, Präsident der ETH Zürich (v.l.n.r.)

© ETH Foundation / Valeriano Di Domenico 9. Februar 2026

Die Zürcher Kantonalbank verlängert ihre zehnjährige Förderpartnerschaft und engagiert sich langfristig für die Stärkung von Forschung und Lehre in Informationssicherheit, Datenschutz und künstlicher Intelligenz an der ETH Zürich. Mit einer Donation von fünf Millionen Franken über weitere zehn Jahre unterstützt sie das Zurich Information Security & Privacy Center (ZISC) sowie das ETH AI Center.

Sicherheit und Zuverlässigkeit, der Umgang mit sensiblen Daten und der Schutz vor unbefugten Zugriffen sind Kernkompetenzen der Zürcher Kantonalbank. Die Universalbank setzt sich gleichzeitig stark für die Weiterentwicklung neuer digitaler Anwendungen ein, insbesondere im Feld der künstlichen Intelligenz. «Die Sicherheit digitaler Finanzdienstleistungen und der verantwortungsvolle Einsatz künstlicher Intelligenz sind zentrale Voraussetzungen für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kundinnen und Kunden. Unsere erneuerte Partnerschaft mit der ETH Zürich ist ein klares Bekenntnis zu einer verantwortungsvollen Gestaltung der Zukunft», erklärt Dr. Jörg Müller-Ganz, Präsident des Bankrats der Zürcher Kantonalbank.

Seit 2003 verbindet das Zurich Information Security & Privacy Center der ETH dank Industriepartnern Forschung und Lehre zu Cybersecurity und Datenschutz mit dem Transfer in die Praxis. So entstehen neue Schutzmechanismen, Verschlüsselungsverfahren und datenschutzfreundliche IT-Architekturen, die die digitale Infrastruktur resilenter machen. Der Praxistransfer geschieht beispielsweise im ZISC OpenLab, einer

branchenübergreifenden Plattform, die Forschende und Industriepartner zusammenbringt. Die Förderung der ZKB gibt dem OpenLab weiteren Schub.

«Dank der langfristigen Unterstützung der ZKB konnten wir die Forschung und Ausbildung am ZISC stärken und die Zusammenarbeit mit der Industrie ausbauen. Wir freuen uns sehr über die Weiterführung der Förderpartnerschaft», betont Srdjan Capkun, Chair des ZISC.

Ergänzend zur Förderung des ZISC unterstützt die ZKB auch das ETH AI Center, ETH Zürich's Kompetenzzentrum für KI, das Forschende aus allen Departementen der Hochschule zusammenführt, die sich mit den Grundlagen, Anwendungen und gesellschaftlichen Auswirkungen von künstlicher Intelligenz befassen. Der partnerschaftliche Austausch umfasst eine aktive Einbindung ins Forschungs-, Talent- und Innovationsökosystem wie bspw. Zugang zu aktueller Spitzenforschung und Wissensaustausch, Teilnahme an Initiativen und Veranstaltungen die Forschung mit praktischer Anwendung verbinden oder Zusammenarbeit mit affilierten Startups des ETH AI Centers.

«Das langfristige Engagement der ZKB erlaubt uns, Schlüsseltechnologien weiterzuentwickeln, die für Sicherheit, Vertrauen und Innovation in einer digitalisierten Gesellschaft zentral sind. Dafür sind wir sehr dankbar», führt ETH-Präsident Joël Mesot aus.

ZKB

ZISC

ETH AI Center

<https://ethz-foundation.ch/fokus/zkb-foerdert-weiterhin-forschung-zu-sicherheit-im-digitalen-raum/>

PDF exportiert am 09.02.2026 11:31

© 2026 ETH Zürich Foundation